

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Familienchronik
aus dem
Hegau

S. 5

TV Ehingen
feiert 2013
100jähriges

S. 6

Aufstieg:
FC Singen in
Feierlaune

S. 11

Schwerpunkt:
Alles rund um
»Bufdis«

S. 21

Mit Diessenhofen,
Thayngen, Büsingen,
Schlattingen und
Dörflingen.

2. MAI 2012

WOCHE 18

HE/AUFLAGE 22.235

GESAMTAUFLAGE 88.175

SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER SPRICHT MAN



Bufdi Ahoi

Die Sache mit dem Studienplatz ist gar nicht so einfach. - schon gar nicht wenn sich ungewöhnlich viele Schulabgänger um einen Studienplatz bemühen. Da kann es nicht schaden, sich mit einem Plan B zu beschäftigen. Der Bundesfreiwilligendienst, kurz »Bufdi«, ist der Nachfolger des Zivildienstes und bietet jede Menge Möglichkeiten, sich ungezwungen in den unterschiedlichsten Berufssparten auszuprobieren. Die Dauer: 6 bis 18 Monate. Wer 12 oder 13, gelegentlich auch 14 Jahre die Schulbank gedrückt hat, für den kann es eine willkommene Abwechslung sein, sich quasi im Schongang der Arbeitswelt anzunähern - gleichzeitig sammeln sich Wartesemester und hin und wieder spart man sich durch ein Bufdi-Dasein später das eine oder andere Praktikum - von der Lebenserfahrung ganz abgesehen. Es muss also gar nicht so schlecht sein, wenn das mit dem Studienplatz nicht so einfach ist.

Christine Brackmeyer
brackmeyer@wochenblatt.net

Seniorenabend

Zum traditionellen Seniorenabend lädt die Gemeinde Hilzingen am Mittwoch, 23. Mai, um 18 Uhr in die Turnhalle Duchtlingen ein. Anmeldungen werden erbeten bis Montag, 7. Mai, im Rathaus Hilzingen.

Tag des Rades in Radolfzell
Sonntag, 6. Mai, Marktplatz
Elektromobilität erleben



Lassen Sie sich hier von 3 Renault Elektrofahrzeugen begeistern.
Wir freuen uns auf Sie!

Autohans
BLENDER
Robert-Gerwig-Str. 6
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/98 27 73



Engen wird zur Mittelalterstadt

Stadt versetzt sich für ein Wochenende in's Jahr 1289

Engen (cb). Es ist ein Spektakel, das gleich in zweifacher Weise Geschichte macht... beziehungsweise machen soll: Der »Engemer Lenzmarkt anno 1289.« unter dem Motto »Geschichte machen«. Am Wochenende vom 4. bis zum 6. Mai wird das historische Engen zur Heimstatt eines mittelalterlichen Marktes, der Geschichte machen soll. Das Zentrum des Geschehens wird der Stadtpark sein. Zum einen als ganz besonderes Ereignis in Engen, zum anderen als Zeitreise zum Mitmachen. »Uns ist wichtig, dass man nicht nur zuschaut, sondern selbst Hand anlegen kann.« Ob Schmied, Löffelschnitzer oder Korbmacher, die Besucher sollen einen echten Einblick in's altes Handwerk bekommen. Besonders freut sich Organisator Wolfhard Pohl auf das »Bruchen-Ball-Turnier« am Samstagmittag: »Das hat man früher gespielt, um Knappen auf das Ritter-Dasein vorzubereiten«, erklärt der Mittelalter-Fan. Es brauche Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Kraft, schließlich wiege der Ball 50 Kilogramm. Eine Runde dauert sechs Minuten - und Damenmannschaften könnten durchaus auch mitmachen - zur Verstärkung seien hier auch als Frauen verkleidete Männer erlaubt. Spätes-



Ein Spektakel, das Laune machen soll. Der erste »Engemer Lenzmarkt« am kommenden Wochenende.

swb-Bild: pr

tens hier zeigt sich: Es geht den Machern um ein Mittelalterfest mit viel Gaudi. Acht Mannschaften hätten sich schon gemeldet, weitere sind willkommen. Das Programm ist dicht gefüllt. Fackelumzug, Musik und Feuershow am Freitag. Die Eröffnung ist um 14 Uhr, am Samstag um 10 und am Sonntag um 11 Uhr. Samstag und

Sonntag sind die großen Familientage. Für Kinder gibt es unter anderem organisierte Kissenschlachten, Märchenerzähler, Stelzenläufer, Packtier-touren. Am Samstag ist außerdem eine echte Hochzeit im Mittelalter-Stil, am Abend zieht ein Pestumzug durch die Stadt und natürlich erneut eine Feuershow. Sonntag erwartet die Besucher ein Künstlerspiel in der Alt-

stadt, eventuell ein Endspiel im Bruchen-Ball. Wichtig ist den Organisatoren, dass sich ansässige Vereine beteiligen können. Dies ist gelungen. Von Vereinen wie der Narrenzunft aus Engen über Handwerker aus der Umgebung bis hin zum Methändler aus Rielasingen-Worblingen sind viele Einheimische vertreten. Jetzt muss nur noch das Wetter stimmen.

Landeszuschuss für die Sanierung »Im Dorf«

Aach (cb). Die Stadt Aach will sich in den kommenden Jahren deutlich aufhübschen: »Es wird so ähnlich sein, wie es von Mitte der 80er bis in die 90er rein in der Altstadt war«, beschreibt Bürgermeister Severin Graf das Mammutprojekt. Damals war die Altstadt saniert worden. Jetzt steht die nächste Verschönerung an, die Bezeichnung: »Im Dorf«. Insgesamt sollen bis 2,5 Millionen Euro investiert werden. Im ersten Schritt sind es 500.000 Euro. Und genau hier ist Aach einen entscheidenden Schritt weitergekommen: Das Regierungspräsidium Freiburg hat die Sanierungsmaßnahme jetzt in das Städtebauförderprogramm 2012 aufgenommen. Das bedeutet im Augenblick: Das Land bezuschusst Aach mit 300.000 Euro, die anderen 200.000 Euro kommen von der Stadt, dann kann es langsam losgehen. Das Programm läuft bis 2020. Bis allerdings der erste sichtbare Handschlag getan werden kann, ist noch einiges an Verwaltungsarbeit zu leisten.

Das Sanierungsgebiet muss förmlich festgesetzt werden, außerdem werden natürlich Bebauungspläne erforderlich sein. Einen Auftrag hierfür hat



Das Gebiet reicht von der Singener Straße ans alte EMA-Gelände, verläuft entlang der Hauptstraße inklusive Langensteiner Straße bis zur Aachquelle. swb-Bild: Stadt Aach

die Gemeinde in ihrer jüngsten Gemeinderatsitzung vergeben. Als erstes muss laut Land das EMA-Gelände saniert werden, ein Konzept für das etwa ein Hektar große Stück ist in der Mache. Erst wenn diese Sanierung abgeschlossen ist, fließen weitere Gelder. Geplant ist im Ortskern einiges: behindertengerechte Eingänge, die Sanierung von Privathäusern, auch Touristisches wie eine Fußwegverbindung vom Aachtopf an der Aach entlang bis hin zum Mühlenplatz in der Ortsmitte. »Es ist eine große Chance für die Ortsmitte«, so Graf - und ergänzt: »Es wird uns auch stark in Anspruch nehmen mit einem hohen eigenen finanziellen Aufwand.« Dennoch sei es eine Chance, die man ergreifen müsse, auch um die Infrastruktur zu stärken. Bei der Planung werden die Bürger mit einbezogen. Die nächsten zwei bis drei Monate laufen Untersuchungen zum Gebiet, dann sollen auch durch eine Bürgerbefragung die Ziele der Sanierung festgelegt werden.

Frühaufsteher sind gefragt

Wer schon immer wissen wollte, welcher Vogel wie singt, ist mit dem eineinhalbstündigen Spaziergang mit Jürgen Marschner vom NABU gut beraten. Er kennt sich bestens mit dem Gesang heimischer Singvögel aus und wird sein Wissen bei dem Gang vermitteln. Treffpunkt ist um 6.30 Uhr morgens in der Gärtnerei Syringa in Binningen am Donnerstag, 3. Mai.

IDEEN REALISIEREN

CORPORATE DESIGN
KLASSISCHE WERBUNG
DIALOGMARKETING
CORPORATE DIGITAL DESIGN

hadwigstraße 2a 78224 singen telefon 077 31 88 00-26 www.konzeptplus-singen.de

29. Jugendkulturtag
und Jugendflohmarkt

Singen (swb). Am Samstag, 5. Mai, findet zum 29. Mal der Jugendkulturtag und Jugendflohmarkt in der Singener Innenstadt, Fußgängerzone August-Ruf-Straße, von 8 bis 16 Uhr statt. Veranstalter ist wie jedes Jahr der Stadtjugendring Singen. An diesem Tag werden wieder Tausende von Jugendlichen teilnehmen. Umrahmt wird der Tag durch ein kulturelles Rahmenprogramm, das durch die Freiburger Puppenbühne und den Kinder- und Jugendzirkus »Ballistik« bereichert wird. Es haben Jugendverbände und Jugendgruppen sowie Schulklassen die Möglichkeit, sich mit einem Stand an dem Flohmarkt zu beteiligen. Informationen können beim Stadtjugendring Singen, Ekkehardstraße 23, 78224 Singen, angefordert werden, oder unter der (Telefon- und Faxnummer) 07731/61614 sowie unter E-Mail: info@sjr-singen.de. Alle Infos gibt es auch unter www.sjr-singen.de.

CLEVER GEMACHT:
250.000 VERKAUFTE KÜCHEN

JUBILÄUMS-VERKAUF
Küchen zu sensationellen Jubiläums-Preisen!

BIS ZU 1200,-€*
BIS 10.06.2012

BEIM KAUF EINER NEU GEPLANTEN KÜCHE

REDDY KÜCHEN
Georg-Fischer-Str. 33 • 78224 Singen
Tel. 077 31/14 32 21 • Fax 077 31/14 34 22
www.singen.reddy.de

Servicekalender

NOTRUF

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken

22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tengen

Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnr.)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Mühlhausen

Wassermeister Werner Faaß (Mühlhausen): 07733/8392
Johann Grumann (Ehingen): 07733/1533

Aach

Wassermeister Marcel Haas: 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tuttligen: 07461/7090
thüga Energie: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack · Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Wassermeister: 245

Stromversorgung
Gemeindewerke
in Notfällen: 07738/929345

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Do., 03.05.: Neue Stadtapotheke, Sankt-Johannis-Str. 1, Radolfzell

Fr., 04.05.: Apotheke Sauter, Ekkehardstr. 18, Singen

Sa., 05.05.: Hegau-Apotheke, Lange Str. 12, Steißlingen und Hochrhein-Apotheke, Rosenstr. 1, Gailingen am Hochrhein

So., 06.05.: Residenz-Apotheke, Poststr. 12/14, Radolfzell

Mo., 07.05.: Höri-Apotheke, Hauptstr 53, Öhningen (Wangen) und Wasmuth-Apotheke Mühlhausen, Schloßstr. 40, Mühlhausen-Ehingen

Di., 08.05.: Hohentwiel-Apotheke, Hegaustr. 14, Singen

Mi., 09.05.: Ratoldus-Apotheke, Schützenstr. 2, Radolfzell

Tierärztlicher Notdienst

05./06.05.:
Praxis Rudolf, Goethestr. 1, Steißlingen, Tel. 0 77 38 / 2 85

Friseursalon Margot

Frau Larissa Fischer ist ab Mai 2012 im Salon Margot in Singen tätig.

Sie arbeitet auf selbstständiger Basis und freut sich Ihre bisherigen und natürlich auch Neukunden begrüßen zu dürfen.

Friseursalon Margot
Posthalterswäldle 21, 78224 Singen
Tel.: 0 7731 - 47 17 1

Wir kaufen: Altgold, Zahngold, Platin, Palladium, Münzen, Altsilber, Silberbesteck, Briefmarken, Militaria; Jetzt neu!! Wir nehmen auch Ihr altes versilbertes Besteck und Zinn!!

Goldankauf Singen
Scheffelstr. 24
im Kabel-BW / neben Eiscafe Portofino
Mi. - Fr. 10:00 - 17:00
Sa. 10:00 - 13:00

Goldankauf Engen
Vorstadt 6
bei WOLLE KNAPP / neben Stadtapotheke
Mi. - Fr. 9:00 - 12:30 + 14:30 - 18:00
Sa. 9:00 - 12:30

Achtung!! Manche Mitbewerber werben mit hohen Goldpreisen, die sie dann nur für das erste Gramm bezahlen! Unsere Preise gelten vom ersten bis zum letzten Gramm! Deshalb unser Tipp an Sie: **Vergleichen lohnt sich immer!!**

Wir zahlen bar!! **Bitte Ausweis mitbringen**

Tel. 07425/9511070 **GASW GmbH & Co. KG Hörnle 30 78073 Oberbaldingen** **Fax 07425/9511071**
www.goldankauf-südwest.de

Englisch Französisch mit Spaß für Senioren

Minigruppenkurse
Anfänger 7.5 bzw. 15.5
Reisekonversation 10.5
oder günstig einzeln

☎ 07731/44779

Karosserie & Lack Tetzner
Steißlingen - 07738 5090

Wenn's einfach gut werden muss.

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH & Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 44 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Goschenko Bastelstube
Bastelartikel Schreibwaren Geschenkartikel
10 Jahre in Rielasingen

Wir gehen ins 10. Jahr und bedanken uns über das ganze Jahr mit Monatsangeboten zu **Niedrigpreisen:**

Angebot im Mai bis 26.05.2012:
Fimo soft 1,99 €

Hauptstr. 49 · 78239 Rielasingen · Tel. 077 31/18 62 40

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice
Qualität aus der Region

Über 100 Jahre täglich frische Herstellung aus eigener Schlachtung in bester Metzgerqualität.

Aktion! Aktion! Hähnchenkeulen gerne zum Grillen mariniert 100 g € 0,49	immer sehr beliebt Schaschlik mariniert 100 g € 1,09	immer ein Genuss Schweinefilet auch als Spieße 100 g nur € 1,49
zum Vespers vorzüglich Krakauer mit Kümmel 100 g € 0,89	gerne auch zu Spargel Lachsschinken natürlich hausgemacht 100 g € 1,69	der Klassiker aus dem Wurstkessel Original Singener Grillwurst 100 g nur € 0,89
natürlich hausgemacht Wurstsalat 100 g € 0,89	da freut sich der Spargel San Danielle Schinken 18 Mon. luftgetrocknet 100 g € 3,99	natürlich hausgemacht Kaiserjagdwurst mit Paprika und Schinkenstücken 100 g nur € 1,19

PREIS WITT LAND WEIDEN

Singen • Scheffelstraße 5
Tel. 0 77 31 / 6 57 90

DAMEN-BLUSE
5.-
WITT WEIDEN-QUALITÄT

Gutschein
über ein Schaltuch in Leoparden-Optik für Ihren Einkauf ab 10 €!
Gleich ausschneiden und von 05.05. bis 12.05.12 in Ihrem Preisland einlösen.

FLEISCHTHEKE

Rinderrouladen , von der Oberschale bratfertige Rouladen – Rinderrollbraten , gefüllt Rinderhüftsteak , auch mariniert Hohrückensteak Holzfallersteak , vom Schwein Schweinekotelett , mager – durchwachsen	100 g 100 g 100 g 100 g 100 g 100 g	1,30 1,28 1,98 1,35 0,80 0,64
--	--	--

Wurst der Woche: Singener Grillwurst – Kalbsbratwurst 100 g **0,88**

FISCHTHEKE

Lachs-, Lachsforellen-, Felchenfilet	100 g	1,88
---	-------	-------------

SALATTHEKE

Sellerie-/Karottensalat	100 g	1,18
--------------------------------	-------	-------------

www.metzgerei-hertrich.de

Grillspezialitäten **Scheffelstube Mittagessen ab 4,90 €**

HERTRICH METZGEREI
Hohentwiel Spezialitäten seit 1907

KÄSETHEKE

Bärlauchkäse 50% Fett i.Tr.	100 g	1,59
---------------------------------------	-------	-------------

HOHENTWIELER SPEZIALITÄTEN

Bierwurst , gegart – auch in Kugel-Portion Schinkenkrakauer , fettarm, mit grünem Pfeffer Fleischkäse , gebacken Bratwurst , im Sulzmantel Gourmet-Edelsalami Lyoner , verschiedene Sorten	100 g 100 g 100 g 100 g 100 g 100 g	0,98 1,28 0,78 0,98 1,60 0,98
---	--	--

...bar-geldlos bezahlen!

Premiere für Turngala

Jugend des TV Rielasingen in Talwiesenhalle

Rielasingen-Worblingen (of). Statt des üblichen Nikolausturnens gab es dieses Jahr erstmals eine Turngala im Frühjahr beim TV Rielasingen. Der Grund dafür, sagte die Vorsitzende Barbara Kammerer, sei die Vollen- dung der neuen Talwiesenhallen ge- wesen, die man entsprechend würdi- gen wollte. Ob der neue Frühjahrster- min für die Vorstellung der Leistun- gen der Turnerjugend dauerhaft ein neues Angebot wird, soll nun die Manöverkritik entscheiden. Klar war auf jeden Fall: der größere Rahmen der neuen Talwiesenhalle gegenüber der Ten-Brink-Sporthalle tut der Prä- sentation von Höchstleistungen wie ersten Schritten sehr gut und war auch eine gute Werbung für Sport im Verein. Man sei inzwischen bei 1.399



Für spektakuläre Augenblicke sorgte die Leistungsriege der Buben in der Turngala des TV Rielasingen am letzten Samstag in den neuen Talwiesenhallen.

swb-Bild: of

Mitgliedern angekommen, um die sich 41 Trainer mit 45 Angeboten je- de Woche kümmern, berichtete Bar- bara Kammerer dem Publikum. Und das macht auch Höchstleistungen möglich, wie sich bei der Würdigung der Leichtathleten zeigte, die inzwi- schen bei der Jugend in den »Top 10 « bundesweit angelangt sind.

Das Publikum konnte sich über einen



sehr abwechslungsreichen Samstag sehr freuen. Gleich zum Auftakt hieß es »Die Eule tanzt« mit den Kleinen Mädchen, die Mutter-Kind-Gruppe präsentierte sich öls Sternenfänger, Buben und Mädchen waren am Stufenbarren und am Sprungkasten ge- fordert, die älteren Mädchen konnten mit einem schnellen »Step up« auf- warten und die Tae-Bo-Gruppe war sehr ausdauernd, für einen Höhe- punkt sorgte die Leistungsriege der Buben auf der »Tumbling Bahn« und auch der Trendsport Zumba durfte auf dieser schönen Gala keinesfalls fehlen.

Mit einem ganzen Schwarm Frisbies verabschiedeten sich Kinder und Jugendliche. Ob es ein Wiedersehen im Advent oder Frühjahr gibt, soll sich bald zeigen. Mehr Bilder gibt es unter

www.wochenblatt.net.



Die Kinder des Oberlin-Kindergartens waren dabei, als Eberhard Grundgeiger, Dr. Gerd Springe, Heinz Troppmann, Michael Frank und Bruno Maier eine großzü- gige Spende für die Aufführung des diesjährigen Jahrmarktzauber von »Piccolo« überreichten.

swb-Bild: of

692 Kinder verzaubert

Serviceclubs sponsern Kindergarten-Aktion

Singen (of). Mindestens 692 Kinder aus 20 Kindergärten in Singen wur- den vom 24. bis 26. April ganz sym- pathisch bei sechs Auftritten des Zaubers »Piccolo« alias Arndt Mey- er aus Worblingen verzaubert. Denn »Piccolo« hatte manch knifflige Ge- schichte bis zum Zaubern eines ech- ten Clowngesichts aus einer Luft- zeichnung auf ein Stück Stoff für die Kinder mitgebracht. Und tatsächlich waren die Kinder eine Stunde lang ganz gespannt dabei bei dem span- nenden Geschehen auf der Bühne. Möglich hat dieses Engagement des »Jahrmarktzaubers« von Singen ak- tiv, mit dem über die Zauberei das Miteinander ganz vieler Nationen er- leichtert werden soll, der Einsatz der Serviceclubs Rotary, Lions und Old Table, die solidarisch zusammen leg- ten, um den Auftritt von »Piccolo« zu

ermöglichen. Wie Dr. Gerd Springe als Präsident des Singener Stadtmar- keting »Singen aktiv« und als Mit- glied der Lions betonte, soll der Kin- derzaubertag allen Kindergartenkin- dern nicht nur ein besonderes Erleb- nis ermöglichen, sondern auch die Integration erleichtern. Bei 54 Pro- zent Kindern mit Migrationshinter- grund in der Stadt und viel höheren Zahlen in der Innenstadt tut das auch ganz schön Not. Letzten Mittwoch konnte die symbo- lische Spende im Kardinal-Bea-Haus durch Eberhard Grundgeiger, Dr. Gerd Springe, Heinz Troppmann, Mi- chael Frank und Bruno Maier über- geben werden. Denn auch diese »Großen« ließen sich ganz schnell von manchem Rätsel des schönen »Jahrmarktzaubers« ver- zaubern.



► WAGGONI

Es war eine gute Idee der Verant- wortlichen des Steißlinger Kunst- und Kulturkreises, das Kabarettis- tenduo Faltsch Wagoni nach deren großen Erfolg beim letztjährigen Klemenzenfest erneut einzuladen. Auch bei ihrem neuerlichen Auf- tritt am Samstagabend in der Torkel nahmen sie kein Blatt vor den Mund und begeisterten tempera- mentvoll frech mit treffenden Poin- ten, neuen Wortschöpfungen und Schlagworten ihr Publikum.



► ABGENOMMEN

Kräftig abgenommen haben die rund 200 Teilnehmer der fünf Weightwatcher Gruppen im Land- kreis in der Fastenzeit, nämlich über 1.300 Kilo. Als Dank für die Erleichterung wurden haltbare Le- bensmittel des gleichen Gewichts eingekauft und nun an die Singener Tafel als willkommene Spende übergeben.

Weiteres Angebot für Kleinkindbetreuung

Rielasingen-Arlen (of). Die Gemein- de Rielasingen ist mit ihrem Angebot an Kleinkindbetreuung einen Schritt weiter gekommen. Jetzt kann auch im Arlener Kindergarten »Fröbel« die Ganztagesbetreuung angeboten wer- den. Für das neue Angebot wurde das ehemalige Schwesternhaus neben dem alten Kingergarten umgebaut. Rund 100.000 Euro konnten dank ei- nes großzügigen Zuschusses des Bundes für die Kleinkindbetreuung von 75.000 Euro ohne große Belas- tung für die Gemeinde hier investiert werden. Um die Osterferien konnte eingezogen werden, sagten Bauleiter Simon Schuhmacher und Kindergar- tenleiterin Anja Giugliani. Die Um- bauarbeit selbst betrug auch nur we- nige Wochen, denn es gab bereits Anmeldungen für 5 Kinder in der ersten Gruppe, die nun eingezogen

ist. Mit zwei Gruppenräumen, Wi- ckelraum, einem Bad sogar mit Was- serfall (das war eine Idee der Hand- werker) wie Küche und Elternsprech- zimmer verfügt das ehemalige Schwesternhaus über gute Bedingun- gen und ist auch noch mit dem Kin- derwagen anfahrbar. Bürgermeister Ralf Baumert zeigt sich froh, in der Kleinkindbetreuung einen Schritt weiter gekommen zu sein. Zusam- men mit dem Angebot im Kindergar- ten Roseneck komme man jetzt auf 24 Prozent. Für das kommende Jahr sollen im Kindergarten St. Raphael 12 Plätze (ab 2 Jahre) und im Kinder- garten St. Sebastian 20 Plätze für Worblingen dazu kommen, womit man durch die Erweiterung des An- gebots über die Tagesmütter wohl ausreichende Plätze anbieten könne, meinte Ralf Baumert.



Der Kindergarten Fröbel in Arlen kann nun durch den Umbau des Schwestern- hauses auch Kleinkindbetreuung anbieten. Die ersten fünf Kinder bekamen zur Vorstellung Besuch von Bürgermeister Ralf Baumert, der gerne eine Runde mit- spielte.

swb-Bild: of

Bei Abschluss ein
EM-Fanpaket

- Fanschminke
- Autofahne
- Blumenkette
- Schlüsselband

Solange Vorrat reicht

EM-Anlage 2012: bis zu 2,50 %.*
Auf das richtige Team setzen.

Profitieren Sie von den Erfolgen der deutschen Mannschaft bei der Fußball-EM 2012 und bringen Sie Ihr Geld ins Finale.

Sparkasse Singen-Radolfzell

Gut beraten. Gut für Hegau und Untersee.

* Festverzinsliche Geldanlage, Laufzeit bis 01. Juli 2013. Sie profitieren - je nachdem, wie weit die deutsche Nationalmannschaft voran kommt. Basisverzinsung 1,00 % p.a., beim Erreichen des Viertelfinales erhöhen wir ab 02. Juli 2012 den Zinssatz auf 1,30 % p.a., zum Halbfinale auf 1,50 % p.a. und zum Finale auf 1,80 % p.a.. Gewinnt Deutschland die Europameisterschaft, gehen auch Sie als Sieger mit unschlagbaren 2,50 % p.a. daraus hervor. Mindestanlagebetrag: 2.500 EUR (maximal 10.000 EUR), nur für Privatkunden, begrenztes Kontingent, Verkaufszeitraum bis längstens 07. Juni 2012, Angebot freibleibend. Mehr dazu in Ihrer Sparkasse oder unter www.spk-sira.de.

VEREINSNACHRICHTEN!

ANSELFINGEN

TISCHTENNISVEREIN

Ein Gerümpelturnier führt der Tischtennisverein Anselfingen am Sa., 5.5., von 8-22 Uhr im Bürgerhaus durch. Musikvor-spiel ist am So., 6.5., von 12-18 Uhr ebenfalls im Bürgerhaus.

BIETINGEN

SINGGEMEINSCHAFT DREIKLANG

Einen Kaffeenachmittag veranstaltet die Singgemeinschaft Dreiklang am So., 6.5., um 14 Uhr in der Turnhalle Bietingen.

TV

Nordic-Walking bietet der TV mit ausgebildeten Übungsleiterinnen an: Dienstag 18 Uhr mit Rita Berendes, Tel. 07734/2667, Montag 9 Uhr mit Andrea Bernhard, Tel. 07734/2856. Treffpunkt jeweils an der Sporthalle Bietingen. Neue Mitwarker willkommen. Kindertanzgruppe für 6- bis 8-Jährige: Susan Egger, Tel. 0041/526400164.

BÜSSLINGEN

BÜRGERVEREIN LINDE

Unterhaltung am Nachmittag gibt es am Di., 8.5., von 15-17 Uhr mit dem Bürgerverein Linde in der Linde in Büßlingen.

ENGEN

AUTOBAHNKAPELLE IM HEGAU

Zur Mitgliederversammlung lädt der Verein »Autobahnkapelle im Hegau« am Do., 3.5., um 20 Uhr in die Emmauskapelle, Autobahnraststätte Hegau-West, ein. Tagesordnungspunkte sind u.a. FORMALIA, Berichte, Neuwahlen und Impressionen in Bildern von Bernhard Albrecht.

MARKETING-ENGEN-VEREIN

Zur ersten Jahreshauptver-

sammlung lädt der Marketing-Engen-Verein seine Mitglieder am Do., 10.5., um 19.30 Uhr ins Gasthaus zum Bären in Engen-Welschingen ein.

NARREN-ZUNFT

Jahreshauptversammlung der Narren-Zunft Engen ist am Fr., 11.5., um 20 Uhr in der »Narrenstube« im ehem. Kloster St. Wolfgang. Neben verschiedenen Tätigkeitsberichten stehen u.a. Satzungsänderung und Neuwahlen auf der Tagesordnung. Anträge müssen schriftlich und begründet bis 4.5.2012 bei der Geschäftsstelle, Lindenstr. 17, 78234 Engen, eingegangen sein.

REITCLUB SCHOREN

Einen Sternritt und Tag der offenen Stalltür veranstaltet der Reitclub Schoren am So., 6.5., ab 11 Uhr im Reitstall Feucht in Engen.

SKICLUB

Zur Jahreshauptversammlung trifft sich der Skiclub Engen am Fr., 11.5., um 19.30 Uhr im Gasthaus Kreuz in Stetten.

STADTMUSIK

Zu ihrem Wunschkonzert lädt die Stadtmusik am Sa., 12.5., um 20 Uhr in die Stadthalle in Engen ein.

GOTTMADINGEN

BÜRGER AKTIV

Zum Treffen lädt die Gruppe »Gottmadinger Bürger Aktiv« am Do., 10.5., um 19 Uhr alle interessierten Bürger ins Siedlerheim ein.

KATH. KIRCHENCHOR

Seine Chor-Jahresversammlung hält der kath. Kirchenchor Christkönig am Do., 10.5., ab. Sie beginnt mit dem Abendgottesdienst um 19 Uhr, ab 20 Uhr ist Jahreshauptversammlung im St.-Georgshaus-Saal. Es stehen Neuwahlen und Ehrungen auf der Tagesordnung. Das bisherige Vorstandsteam stellt sich

zur Wiederwahl.

NATURFREUNDE

Die Bergsteiger haben am Fr., 4.5., Felsklettern im Klettergarten. Treffpunkt: 17 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen. Zur Wanderung Wildensbuch-Aussichtsturm Hochwacht-Benken (Gehzeit ca. 2,5 Std.) treffen sich die Naturfreunde am So., 6.5., um 13 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen.

SCHWARZWALDVEREIN

Sanfte Hügel bei Meersburg lautet das Motto der Wanderung am So., 6.5.; sie startet und endet in Daisendorf und führt bei moderaten Höhenunterschieden vorbei an der Wallfahrtskirche Baitenhausen. Einkehr am Tourende vorgesehen. Gehzeit: ca. 3 Std.; Treffpunkt: 9 Uhr mit Pkw am Feuerwehrhaus. Gäste willkommen. Führung/Info: Heinz Kreidel (07731/71015) und Hans Baum (07731/979741).

Mit seiner 1. Radtour nach Moos, ca. 30 km, beginnt der Schwarzwaldverein am Do., 3.5. (Ausweichtermin Do., 10.5.). Treffpunkt um 14 Uhr bei Firma Heinemann. Führung und Infos Irmtraud Rath, Tel. 07731/72874.

TTS

Die Tischtennis-Hauptversammlung findet am Fr., 11.5., um 19.30 Uhr im AWO-Café statt.

TUS

Die Hauptversammlung des TuS Gottmadingen findet am Do., 10.5., um 19.30 Uhr im Hotel Sonne in Gottmadingen statt. Auf dem Programm stehen auch Informationen zum Projekt »TuS Sportstätte«. Anträge sind bis spätestens 3.5. einzureichen. Die vollständige Einladung ist unter www.tus-gottmadingen.de ersichtlich.

VDK

Eine Ausflugsfahrt nach Ra-

vensburg mit Besichtigung der Fa. Tekum unternimmt die VdK-Ortsgruppe Gottmadingen am Do., 10.5.; Treffpunkt: 12.15 Uhr Eichendorffhalle u. Feuerwehrhaus.

MÜHLHAUSEN

FÖRDERVEREIN GRUND-/HAUPTSCHULE

Einen Kinderflohmarkt führt der Förderverein der Grund- und Hauptschule Mühlhausen-Ehingen am So., 6.5., auf dem Schulhof der Grund- und Hauptschule durch.

RANDEGG

FRAUENVEREIN

Zum Muttertagskaffee lädt die Frauengemeinschaft am Mi., 9.5., um 14.30 Uhr in den Bürgersaal in Randegg ein. Ihre Jahreshauptübung hält die Freiw. Feuerwehr, Abt. Randegg, am Sa., 5.5., um 16 Uhr ab.

SINGEN

BRIEFMARKENVEREIN

Zum Tausch mit Informationsgesprächen trifft sich der Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen am So., 6.5., ab 9.30 Uhr im Vereinsheim FC Magrigos, Haselbusch 14. Gäste und Interessenten willkommen.

DRK

Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft ist am Di., 8.5., um 20 Uhr im DRK-Heim, Hauptstr. 29 in Singen. Folgende Kurse werden angeboten: Jeden Montag: 10.15-11.15 Uhr Seniorengymnastik Begegnungsstätte Schwarzwaldstr. 44; ab 15.30 Uhr »Yoga für Senioren«, Aufenthaltsraum Betreutes Wohnen, Waldstr. 6 in Singen; ab 14.15 Uhr »Krafttraining für Senioren, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 15.15 Uhr »Tanzvergnügen

für alle«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; ab 17 Uhr »Männersportgruppe«, Waldstr. 6, Betreutes Wohnen. Jeden Dienstag: 10 Uhr »Tanz für Junggebliebene«, DRK-Heim, Hauptstr. 29; 18.45 Uhr »Tanz in Bohlingen«, im Rathaus Bohlingen; 19.30 Uhr »Yoga«, Waldeckschule, Aula. Jeden Mittwoch: 10.30-11.15 Uhr Seniorengymnastik im DRK-Heim, Hauptstr. 29; 14.30 Uhr Krafttraining für Senioren, Beethovensschule; 15.30 Seniorengymnastik, Beethovensschule; 16.30 Uhr Rückengymnastik, Hardtschule; 17 Uhr Rücken-Fit, Tittisbühlschule; 18 Uhr Rücken-Fit für Sie und Ihn, Tittisbühlschule. Jeden Freitag: 14 Uhr Seniorentanz (Osteoporose), DRK-Heim, Hauptstr. 29; 13.45 Uhr Osteoporose-Gymnastik, Hebelschule.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Ein gemütlicher Seniorennachmittag findet am Do., 3.5., um 14.30 Uhr in der Scheffelstube (Metzgerei Hertrich) statt.

LEBENSHILFE

Zur Mitgliederversammlung 2012 lädt die Lebenshilfe Singen-Hegau am Do., 10.5., um 19.30 Uhr ins Haus der Lebenshilfe, Mühlenstr. 19 in Singen ein. Anschließend gibt es Infos über den Neubau St. Klara.

LICHTBILDNERGRUPPE

Nächste Zusammenkunft ist am Do., 3.5., um 20 Uhr im Vereinsheim »Schanzstuben«, Singen, Leimdölle 1. Thema: »Meine Fotos - meine Kunst«, Thema für alle.

NATURFREUNDE

Zum Seniorennachmittag treffen sich die Naturfreunde Singen am Do., 3.5., um 14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN

Die nächste Monatsversamm-

lung des Schnupfvereins findet am Do., 3.5., um 19 Uhr in der Singener Weinstube statt. Gäste willkommen.

STTV

Ein neuer Kurs in Step-Mix Aerobic beginnt beim STTV Singen am Mo., 7.5., um 20 Uhr in der Waldeckhalle Singen. Anmeldung direkt in der Übungsstunde.

TIERSCHUTZVEREIN

Zum Tierfreundetreffen lädt der Tierschutzverein Singen-Hegau auf So., 6.5., von 14-18 Uhr ins Tierheim Singen, Münchriedstr. 52 (Nähe Friedrich-Wöhler-Gymnasium, entlang der Bahn) ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Gäste willkommen.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN

Eine kulturhistorische Wanderung Mühlhausen-Hohenkrähen-Steige-Mühlhausen zum Thema »Wer war Poppele?« führt der Schwarzwaldverein Tengen am So., 6.5., durch. Führung: Reinhard Benz; Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle, 14 Uhr Mühlhausen, hinter dem Rathaus.

VOLKERTSHAUSEN

DEUTSCH-ITALIENISCHER FREUNDESKREIS

Zu einer Tanzveranstaltung lädt der Deutsch-Ital. Freundeskreis Volkertshausen in Zusammenarbeit mit der Gemeinde am Sa., 5.5., um 20 Uhr ins Kulturzentrum »Alte Kirche« ein. Das Duo »Silvia und Cristiano« aus Bolsena unterhält.

WEIL

GEMISCHTER CHOR

Zu seinem Frühjahrskonzert - 25 Jahre Dirigentin Sandra Sauter - lädt der Gemischte Chor Weil am Sa., 12.5., um 20 Uhr in die Biberhalle in Watterdingen ein.

KURZ & BÜNDIG!

Stadtbibliothek: »Mit zwei dabei - Mir ist so heiß!« Geschichte von Mako Taruishi für Kinder ab 2 J., am Mo., 14.5., 15 Uhr. Anschließend wird gebastelt. Da Teilnehmerzahl begrenzt, bitte Anmeldung unter Tel. 07733/501839.

BUND-Jugendgruppe Westlicher Hegau: »Kräuterspirale säubern und bepflanzen« für Jugendl. v. 10-15 J., am Fr., 4.5., 14.30-16.15 Uhr beim BUND NSZ Westl. Hegau.

Bei Fragen: BUND, Tel. 07731/977103, zivis.nsz.hegau@bund.net.

BUND Kindergruppe Gottmadingen: »Wo die Haselmaus wohnt « Kinder von 8-10 J. am Mi., 9.5., 15-17 Uhr, Kinder von 5-8 J.am Fr., 11.5., 15-17 Uhr jeweils am Birkenhof.

Bei Fragen: 07731/977103 (freiwillige.nsz.hegau@bund.net; Waltraud Kostmann, 0172-7406414.

Einladung zum Maizauber am Do., 3.5., und Fr., 4.5., jeweils von 16-20 Uhr in Hilzingen, Hauptstr. 50. Es werden Ideen fürs Haus, für den Garten und

für die Freizeit geboten, wie auch Geschenkideen für Muttertag. Infos Tel. 07739/926400

Angebote Bildungszentrum Singen: »Pilgern auf dem Jakobsweg«, Vorbereitungsworkshop für alle, die auf den Weg gehen wollen, Fr., 4.5., 15-18.30 Uhr. »Folge dem Ruf Deines Herzens« Schnupperpilgern von Tobel nach Einsiedeln unter der Leitung von M. Fander, Do., 17.5. - So., 20.5. »Tai-ze-Lieder singen«, Mo., 7.5., 19-19.45 Uhr. Infos u. Anmeldung beim Bildungszentrum Singen, Zelglestr. 4, Singen, Tel. 07731/982590.

Kath. Seelsorge: »Warum wird mir das zugemutet?« Ein Tag für Trauernde nach einem Suizid am Sa., 12.5., 9.30-16 Uhr im Kloster Hegne, Allensbach. Anmeldung unter 07533/807-260.

VdK-Ortsverband Singen: Stammtisch am Mo., 7.5., um 14.30 Uhr, auf dem Weingut Vollmayer in Hilzingen.

IG Metall organisierte Seniorinnen und Senioren treffen

sich zum monatlichen Beisammensein am Di., 8.5., um 14 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, in Singen.

Jahrgang 1934/1935 trifft sich am Di., 8.5., um 15 Uhr im Stadtgarten-Café.

Jahrgang 1927/1928 trifft sich am Di., 15.5., zwecks Termin-gestaltung für das 85. Jahrgangs-Treffen, um 15 Uhr im »Roten Rettich« in Singen.

Das Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde Singen, Feldbergstr. 46, lädt am So., 6.5., von 14.30-16.30 Uhr ein. Ein ökumenischer Motorradgottesdienst findet am Sa., 5.5., um 14 Uhr in der Engener Autobahnkapelle (an der A 81) statt. Infos: W. Weisser, Tel. 07731/23468.

AWO-Clubprogramm: Infos unter Tel. 07731/9580-44.

Senioren-Bildungskreis: Vortrag »Gesundheitsvorsorge« Qigong - Heijo Blumenthal stellt in einem Vortrag diese alte chinesische Gesundheitsmethode am Fr., 4.5., um 15 Uhr im Kardinal-Bea-Haus, Theodor-Hanloser-Str. 5, in Singen vor.

Sprechstunde des Stadtse-niorenrats am Di., 8.5.12., im Rathaus Singen, Zimmer 012, von 10-11.30 Uhr.

Evangelische Kirchen: Gottesdienste 5.5./6.5.2012.:

»Überlingen a.R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), (Pfr. Hilsberg), Fahrdienst: 07732/2698.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr festl. Goldene u. Diamantene Konfirmation mit Abendmahl. **Lutherkirche:** So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst gestaltet von Konfirmanden/innen mit Abendmahl. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:

»Tengen«: ev. Gemeindehaus: So., 10.30 Uhr Gottesdienst mit Chor »Sine odem«.

»Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«: Ev. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr.

»Gottmadingen«: Sa., 19 Uhr Abendmahlgottesdienst am Vorabend der Konfirmation, So., 9.30 Uhr Konfirmation Gruppe 2.

»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Kinderhören u. Kantorei, Kirchencafé.

»Gailingen«: Friedenskirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.

»Büsing«: Bergkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 5.5./6.5.2012:

»Singen«: St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: So., 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier.

St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier, So., 11 Uhr Eucharistiefeier.

St. Peter und Paul: So., 10.30 und 19 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Hohenstof-

fel-Hilzingen«: »Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Riedheim«: St. Laurentius: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Schlatt a.R.«: St. Philippus & Jakobus: So., 10 Uhr festl. Eucharistiefeier mit Kirchenchor.

»Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Gailingen«: So, 9 Uhr Eucharistiefeier. **»Bietingen«:** So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

»Ebringen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

»Randegg«: 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

»Seelsorgeeinheit Engen«: »Engen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Bargen«:** So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Bittelbrunn«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Neuhausen«:** So., 8.45 Uhr Gottesdienst. **»Stetten«:** So., 10.15 Uhr Gottesdienst.

»Welschingen«: So., 10.15 Uhr Gottesdienst. **»Aach«:** Sa., 18.30 Uhr Vorabendmesse/Friedhofsk.

»Mühlhausen«: So., 9.30 Uhr Hl. Messe, Investitur von Pfr. Matthias Zimmermann, mit Kirchenchor.

Tief verwurzelt

Unternehmerfamilie veröffentlicht Chronik

Gottmadingen (sam). In Gottmadingen ist die Familie Müller sehr bekannt; da aber ihre Geschichte weitgehend im Dunkeln lag, begaben sich Leopold und Otmar Müller auf Spurensuche. »Wir haben eine stolze Vergangenheit und eine lange Tradition in Gottmadingen. Das wollten wir zeigen!« beschreibt Leopold Müller seine Motive. Da der Name sehr häufig vorkommt und viele Aufzeichnungen unvollständig sind, war es



Wolfgang Kramer, Leopold Müller und Michael Klinger präsentieren die Chronik der Müllers. swb-Bild: sam

Eltern bauen für Kinder

Mühlhausen-Ehingen (swb). Anlässlich des vom Elternbeirat veranstalteten Kinderflohmarktes findet am 6. Mai die offizielle Übergabe des neuen Spiel- und Bewegungsparcours auf dem Schulgelände statt. Gerade noch rechtzeitig lieferte der Hersteller die Einzelteile, so dass am vergangenen Wochenende mit den Arbeiten begonnen werden konnte. Die Spielgeräte wurden vom Förderverein der Schule angeschafft. Möglich wurde die Investition von etwa 4.000 Euro erst durch den großzügigen Nachlass von Wilhelm Beising. Beim Aufstellen der Hangel- und Balancierelemente engagierten sich unter anderem der Vorsitzende des Fördervereins, Wolfgang Piel und der Vorsitzende des Elternbeirates, Ralf Granseuer. Unterstützt wurden sie an beiden Tagen von weiteren tatkräftigen Vätern und sogar Schülern der Schule.

Umzonung ist rechtens

Grünes Licht für Fischzucht

Diessenhofen (swb). Die vom Diessenhofer Stadtrat am 17. Mai 2011 beschlossene Umzonung Kundelfingerhof sowie die damit verbundene Änderung des Baureglements wurde nun am 10. April 2012 durch das Departement für Bau und Umwelt genehmigt. Dieses attestiert dem Diessenhofer Stadtrat ein ordnungsgemäss durchgeführtes und rechtskräftig abgeschlossenes Verfahren. In den sechziger Jahren wurden die Zuchtanlagen in mehreren Bauetappen ausgebaut. Auch in diese Zeit fiel die Gründung der heute sehr bekannten Fischräucherei sowie der Fischhandelsbetrieb mit einem breiten Angebot von Süßwasser- und Meerfischen. 1992 wurden die Quellen durch die seismischen Messungen der Nagra beschädigt und Leistung um 20 Prozent reduziert. Aus diesem Grund wurde die Fischzucht auch noch in eine andere Richtung erweitert, mit Fischen, die vorwiegend in stehendem Wasser leben. Da die Nutzung der Landwirtschaftszone seit längerem nicht mehr entsprach, erwog der Diessenhofer Stadtrat, die

kein leichtes Unterfangen. Herausgekommen ist nicht nur ein interessantes Abbild der Familiengeschichte über 13 Generationen hinweg, sondern auch der historischen Gegebenheiten im Hegau und besonders des damaligen Gottmadinger Dorflebens. Bürgermeister Dr. Michael Klinger lobt das Engagement der Müllers: »Es ist äußerst ungewöhnlich, rar und schön, dass eine Familiengeschichte in Eigenregie fortgeschrieben und veröffentlicht wird. Da steckt viel Arbeit drin!« Auch für Kreisarchivar Wolfgang Kramer ist die Chronik hochinteressant: »Ich kenne nur ganz wenige Bücher dieser Art und es gibt in Gottmadingen nur noch die Familien Fahr und Bilger, die ähnlich breit dargestellt werden. Etwas Besonderes sind die allgemeinen Geschichten rund um das frühere dörfliche Leben!« Das Buch ist in der Bücherstube Karin Müller erhältlich.

Schüler stürmen Lauf

Engen (swb). Wer in den vergangenen Wochen zur Mittagszeit das Gymnasium Engen besuchte und müde Schüler und Lehrer erwartete, wurde oft enttäuscht. Dreimal wöchentlich machte sich eine stetig wachsende Anzahl Schülerinnen und Schülern in der Mittagspause gemeinsam mit mehreren Lehrern auf zum Training für das 7. Volksbank Hegau-Berge-Abenteuer am kommenden Sonntag, 6. Mai. 120 Schülerinnen und Schüler werden sich dann wieder an dem knapp 35 Kilometer langen Lauf von Singen nach Engen über mehrere Hegauberge hinweg beteiligen. Das Hegau-Berge-Abenteuer ist kein Laufwettbewerb im klassischen Sinn: Im Ziel siegt nicht, wer als erstes ankommt, sondern die Gruppe läuft gemeinsam die gesamte Strecke. Ab 13.30 Uhr werden die Sportler am Zieleinlauf erwartet.

betroffene Parzelle in eine Erhaltungszone umzuzonen. Der geplante Schutz und Erhalt des Bauensembles, zum Teil aus dem 19. Jahrhundert, dürfte denn auch in erster Linie den WWF dazu bewogen haben, nach der durch den Stadtrat abgewiesenen Einsprache auf einen Rekurs zu verzichten. Nach dem kürzlich vollzogenen Verkauf wird Hermann Spiess den Kundelfingerhof verlassen. Die neue Besitzerfamilie Polla wird unter Erhaltung der Weiherlandschaft die Fischzucht weiterführen und die Hofwirtschaft auch künftig betreiben.



Die lange anhängige Umzonung des Kundelfingerhof mit seiner großen Fischzucht wurde nun durch den Kanton genehmigt. swb-Bild: Jungi

Neue Fenster für Kinderkrippe

Thayngen (of). Das alte Bürgerheim in Thayngen, in dem die Kinderkrippe »Kimi Reiat AG« untergebracht ist, soll neben einer Sanierung der Fassade noch neue Fenster erhalten. Dazu gab der Einwohnerrat nach einiger Kritik grünes Licht für einen zusätzlichen Baukredit von 64.000 Franken. Die eigentliche Fassadensanierung war mit 45.000 Franken im Investitionshaushalt vorgesehen gewesen. Kritik gab es zunächst von Katja Stauber, die daran erinnerte, dass sie genau für solche Fälle vor zwei Jahren einen »rollenden Investitionsplan« beantragt hatte. Da wäre das Verfahren einfacher gewesen. Maria Härvelid kritisierte, dass das Geld für die Fenster aus den Bankenfonds entnommen werden solle, dafür erkenne sie kein Motiv. Ueli Kleck (SVP) machte es noch deutlicher: der Bankenfond müsse hier als Lückenbüsser herhalten. Er stellte deshalb den Antrag, dass die zusätzliche Ausgabe aus dem Investitionshaushalt finanziert werden müsste. 14 Einwohnerräte stimmten anschließend für die Fenster im Grundsatz. Die Finanzierung aus dem Bankenfonds fand nur zwei Befürworter von der SP, dagegen stimmten dann 12 Einwohnerräte für die Finanzierung aus der Investitionsrechnung.

LESERBRIEFE!

Besucherzahlen im Freibad

Zu Öffnungszeiten und Temperatur des Höhenfreibades erreicht uns folgende Zuschrift: **Gottmadingen (swb).** »Laut einer Zeitungsumfrage zählte im Jahr 2011 das Hilzinger Freibad 64.129 Badegäste, das Gottmadinger Höhenfreibad jedoch nur 44.567. Nach meiner Auffassung waren die Hauptgründe für die geringere Freqüentierung des Höhenfreibads: Die Nichtbeheizung des Schwimmerbeckens in der Vorsaison (bis zum 1. Juni) und die Schließung des Bads von Montag bis Freitag in derselben Zeit von 10.30 Uhr – 15.30 Uhr. Die frühere Öffnung des Höhenfreibads (am 17. April) konnte diese Nachteile nicht ausgleichen. Gottmadinger, mit denen ich sprach, sagten mir, dass sie wegen der 2011 vorgenommenen Änderungen das Bad in der Vorsaison weniger besuchten als in den Vorjahren. Aus Gesprächen mit Auswärtigen, die früher zu den regelmäßigen Besuchern des Höhenfreibads gehörten, entnahm ich, dass sie aus Verärgerung über die neuen Regelungen ab 2011 das Höhenfreibad mieden und dafür in anderen Bädern Saisonkarten kauften. Nach meiner Ansicht sollte das Höhenfreibad wie früher – parallel zu den anderen Hegaubädern – erst im Laufe des Monats Mai geöffnet werden (2012: am 15. April), das Schwimmerbecken sollte von Anfang an beheizt werden und die mehrstündige Badschließung in der Vorsaison (2012 bis 26. Mai) von Montag – Freitag (2012: 10.30–15 Uhr) sollte abgeschafft werden. Klaus Kupprion, Gottmadingen

Gegen Gewalt und für Freundschaft

Hilzingen (sam). Mit den Themen »Gewalt« und »Intoleranz« haben sich Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule Hilzingen auseingesetzt und diese in Form eines Tanztheaterstückes zur Sprache und auf die Bühne gebracht. Die Idee dazu kam aus dem Kreis der Jugendlichen und wurde von der Kreisjugendpflege Konstanz und der Gemeinde Hilzingen auf breiter Linie unterstützt. Das Stück selbst wurde von zwei Theaterpädagoginnen des Theaters Konstanz daraufhin gemeinsam mit den Schülern geschrieben, choreografiert und einstudiert. Die Vorberei-



DREI VON VIER
LESEN DAS

WOCHENBLATT

Wenn Sie sieben Worte für
unsere 114.000 regelmäßigen
Leser haben.
Was sagen Sie?

»Regional und aktuell
informiert durch das
WOCHENBLATT«

Schule Hilzingen
Schulleiter: Martin Trinkner
78247 Hilzingen

tungen begannen im November 2011 und am letzten Freitag wurde es in der Schule aufgeführt. Es behandelt die typischen Jugend-Themen wie zum Beispiel: Was erwarten wir vom Leben? Wie können wir Konflikte vermeiden beziehungsweise lösen? Wie gehen wir mit den Versprechungen der Politik um? Wie reagieren wir auf Gewalt und Unterdrückung? Wer sind unsere wahren Freunde? Alle diese Fragen fanden ihren tänzerischen und verbalen Ausdruck in der gelungenen Aufführung. Viele tägliche Herausforderungen wurden thematisiert – von nervigen Nachbarn, lauter Musik und »uncoolen Spielen« über Vandalismus, Gewalt und Beschimpfungen bis hin zu Alkoholkonsum und Partys.

Immer wieder schön

Frühlingsmarkt bei Maiwetter

Gottmadingen (sam). Er gehört zu Gottmadingen wie das Rathaus oder der Sudturm: der Frühjahrsmarkt, welcher traditionell am letzten Wochenende im April stattfindet. Das Marktgeschehen erstreckt sich über einen großen Teil des Ortskerns: vom Hebelschulplatz über die Bahnhof-



Bei fast sommerlichem Wetter präsentierte sich der Frühlingsmarkt seinen Besuchern - Bildergalerie unter www.wochenblatt.net.

swb-Bild: sam

straße und den Dorfgärten, durch den »Buck« und entlang der Hilzinger Straße mit dem alten Handballplatz, auf dem der Rummel seinen Platz gefunden hat. Mit über 170 Ständen ist er einer der größten Krämermärkte

Solar - Kostenlose Beratung

Gottmadingen (ma). Am 10. Mai um 16 Uhr im Rathaus Zimmer 206, bietet die Energieagentur wieder Beratungstermine an zum Thema »Solarenergie nutzen«. Damit eine fundierte Beratung stattfinden kann, wird um vorherige Anmeldung unter Telefon 07732/1234 oder per E-Mail info@energieagentur-kreis-konstanz.de gebeten.

Krimi Theater - Mitraten erwünscht

Gottmadingen (ma). Am 9. und 10. Mai lädt die Eichendorff Realschule jeweils um 20 Uhr zum Theater in die Eichendorffhalle. Das Stück: Die mysteriösen Umstände des Dr. Jekyll und Mr. Hyde. Einlass ist um 19.30 Uhr. Ein zahlreiches Erscheinen wäre wünschenswert, mit der Chance auf eine vollständige Aufklärung des Falls.

Jubiläum in Vorbereitung

TV Ehingen wird kommendes Jahr 100

Mühlhausen-Ehingen (ma). Kurt Küchler, erster Vorsitzender des TV Ehingen, hatte allen Grund zur Freude, zur Jahreshauptversammlung vergangenen Freitag im Vereinsheim »Hüsli« fanden sich zahlreiche Mitglieder ein. Darunter die Ehrenvorsitzenden Helmut Beising und Josef Zepf, Bürgermeister Hans-Peter Lehmann sowie die Vorstandschaft des Fördervereins. Grund für das große Interesse dürfte auch das anstehende Jubiläum gewesen sein: 2013 feiert der Turnverein sein 100-jähriges Bestehen. Die Jubiläumsfeier soll bereits im März 2013 stattfinden, im Mai folgt ein Festpaket mit Kinderturnen und Bilderausstellung. Für August oder September 2013 ist ein Handballspiel mit prominenten Handballvereinen geplant. Kurt Küchler ließ das vergangene Jahr Revue passieren und stellte fest, dass die Führungswechsel in manchen Abteilungen bestens funktionieren würden. Eine besondere Freude war es Kurt Küchler, verdiente Mitglieder zu ehren. Die goldene Eh-

rennadel erhielten: Irmgard Docktor, Sabine Docktor-Willauer, Klaus Dreher, Alexandra Küchler, Erika Maier, Anita Schädler und Doris Weber für 25 Jahre aktive sowie Hedwig Diefenbacher und Erika Zepf für 40 Jahre passive Mitgliedschaft. Die silberne Ehrennadel erhielten:

Oskar Hornung, Bettina Illner, Karl Oexle und Jan Schütz für 15 Jahre aktive sowie Peter Dietrich, Michael Schoch und Barbara Hiller für 30 Jahre passive Mitgliedschaft. Auf das bevorstehende Jubiläum bereitet sich der Verein mit einem eigens gebildeten Gremium vor.



Mit der goldenen Ehrennadel wurden ausgezeichnet: Alexandra Küchler, Irmgard Docktor, Erika Maier. Links, Vorstand Kurt Küchler. Bild: Harald Schütz

Fanfarenzug mit Jugendleiter

Aach (swb). Der Fanfarenzug in Aach hat ein neues Amt: Frisch gewählt wurden Jugendleiter Andreas Stütze und sein Stellvertreter Sascha Wilhelm. Bei der jüngsten Versammlung wurden zudem die Beiträge an-

gehoben: auf 10 Euro für passive und 25 Euro für aktive Mitglieder. Geehrt wurden Mitglieder für besondere Leistungen und langjährige Mitgliedschaften. Mit 30 Jahren Mitgliedschaft ist Axel Oswald Spitzenreiter.



Sie wurden vom Verein geehrt: (von vorne links) Norbert Braun, Michele Rimmele, Tim Bader, Enrico Rimmele, Volker Schweizer, Ronja Aberle, Axel Oswald, Ansgar Restle. Nicht auf dem Bild: Tanja Oswald, Susanne Bach-Kokel. swb-Bild:

Wohngruppe komplett

Sieben Jugendliche verköstigen Spender

Engen (cb). Hinter der Tür erschallt Klaviermusik, mehrere Jugendliche üben »Im Wagen vor mir...«. Eine Tür weiter steht die Tür zur Wohnküche weit offen. Auf der langen Theke in der Wohngruppen-Küche steht ein einladendes kaltes Buffet und wartet auf seine Gäste. Sieben Jugendliche wohnen mittlerweile in der Engener Außenwohngruppe der privaten Heimsonderschule für seelenpflegebedürftige Kinder und Jugendliche »Haus am Mühlebach«. Damit ist die Gruppe, die ihr Zuhause in Engen gefunden hat, komplett. Im Februar waren die Jugendlichen eingezogen, damals noch zu viert. Da habe sich langsam ein Alltag entwickelt, so Betreuerin Cornelia Römer. Jetzt sei die Gruppe gewachsen, diese Woche kamen die letzten beiden Jugendlichen dazu. Gefallen finden sie alle am WG-Le-

ben, wobei die ersten Schwierigkeiten schon umschiffen wurden. »Es gibt mittlerweile einen Putzplan - und einen Plan für das Bad am Morgen«, so Römer. Schließlich sind die Jugendlichen alle zwischen 17 und 19 Jahre



Aufregung in der Wohngruppe. Die Jugendlichen haben zusammen mit Lehrer Leo und ihren Betreuern ein Buffet für ihre Spender organisiert. swb-Bild: cb

alt, gehen in dieselbe Schule und müssen deswegen auch gleichzeitig los am Morgen. Im »eigenen« Zuhause fühlen sie sich schon richtig heimisch, klar gäbe es Streitereien, aber die gehörten einfach dazu - das werde dann eben gemeinsam geklärt. »Ich find's immer noch richtig toll«, erklärt Bewohner Steve*, seine Mitbewohner Leon und Martin sowie Mitbewohnerin Fidi stimmen ihm zu. Für heute Abend haben sie sich etwas besonderes ausgedacht. Die Wohngruppe erwartet mehrere Gäste. So haben mehrere Unternehmen und Privatpersonen der Gruppe Starthilfe gegeben, indem sie Geld und Möbel gespendet haben. Als Dankeschön dafür gibt es das Buffet ... und ein Mini-Live-Konzert mit »Im Wagen vor mir«. *Namen von der Redaktion geändert.

Neues Fahrzeug für die Feuerwehr

Mühlhausen-Ehingen (ma). Am Sonntag, 13. Mai, um 11 Uhr wird im Feuerwehrgerätehaus in Mühlhausen der neue »Gerätewagen Logistik« offiziell an die Freiwillige Feuerwehr übergeben. Im Anschluss daran ist noch einiges geboten: Es gibt ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Bereits um 10.15 Uhr findet vor dem eigentlichen Festakt ein Gottesdienst in der Pfarrkirche »St. Peter und Paul« in Mühlhausen statt.

Hauptversammlung Narrenzunft Engen

Engen (ma). Am Freitag, 11. Mai, um 20 Uhr findet in der »Narrenstube« im ehemaligen Kloster St. Wolfgang die diesjährige Hauptversammlung statt. Neben den üblichen Themen stehen u. a. eine Satzungsänderung sowie einige Neuwahlen auf dem Programm. Anträge müssen schriftlich und begründet bis zum 4. Mai bei der Geschäftsstelle, Lindenstr. 17 in Engen eingegangen sein.

Auf dem Holzweg

Antwort auf offenen Brief

Engen (swb). Die Stadt Engen hat auf einen offenen Brief der Initiative »Pro Engen« reagiert. Die Initiative hat kritisiert, dass im neuen Baugebiet Reigeräcker zu viele Bäume und Gehölze entfernt worden seien. Das städtische Bauamt hat dazu nun Stellung genommen. So wurden Bäume und Gehölze nur von Baugrundstücken entfernt, zudem seien viele Eschen vom Eschentriebsterben befallen und hätten gefällt werden müssen. Mehrere Bäume wurden unter anderem aus Sicherheitsgründen gefällt. Am Hang auf der westlichen Seite des Baugebietes sei das Gehölz überaltert gewesen. Um es langfristig zu erhalten, sei es auf den Stock gesetzt worden. So sei man auch schon erfolgreich im Gebiet »Im Baumgarten« vorgegangen. Weiter heißt es in der Antwort der Stadt Engen: »Ihr Vorwurf, die Stadt würde die landschaftlichen Besonderheiten falsch wert-

schätzen, weisen wir von uns. Die Stadt Engen ist sich der Einzigartigkeit unserer Landschaft sehr wohl bewusst. Dies zeigt sich darin, dass wir jährlich 6 ha artenreiche Trockenrasenflächen und Trocken-Reliktstandorte pflegen. Hierfür wurden bis Ende 2011 insgesamt 335.000 Euro ausgegeben. Ebenso leistet die Stadt Engen einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der für den Hegau typischen Streuobstwiesen. Im jährlichen Wechsel werden Obstbaum-Hochstämme an interessierte Bürger zu einem geringen Selbstkostenanteil abgegeben bzw. Obstbaum-Schnittaktionen angeboten. Insgesamt wurden bisher über 1.800 Bäume im Wert von 23.000 Euro an interessierte Bürger abgegeben.« Zudem habe die Stadt unter anderem über 1.500 Bäume in der Stadt gesetzt, private Aufforstungen würden unterstützt. Der ganze Brief ist nachzulesen im Internet unter www.wochenblatt.net.



► GOSPEL

Der Gospelchor »Voices of Joy« aus Villingen-Schwenningen wird am Samstag, 5. Mai, in der katholischen Kirche St. Jakobus in Engen-Welschingen um 19 Uhr ein Konzert geben. Mit im Gepäck hat der Chor ein großes Repertoire mit traditionellen Stücken wie »Amen« oder »Oh Happy Day«, aber auch moderne Stücke wie »It's a good life«. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.



► SIEDLER-EHRE

Viele treue Mitglieder hat die Siedlergemeinschaft Gottmadingen im Rahmen der jüngsten Jahreshauptversammlung ausgezeichnet: Für 50 Jahre: Angela Schlagel, Josef Barth, Oskar Moritz, Walter Stützenberger und Johann Spreitzer. Sie bekamen feierlich die goldene Ehrennadel überreicht. Schon 40 Jahre ist Helga Hartmann dabei - für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden Gertrud Alber, Siegfried Degen, Günther Dreier, Fritz Enderle, Dieter Fath, Josef Kammel, Bernhard Schmid, Helmut Schmitt. Sie haben eine silberne Ehrennadel erhalten. Mit ihnen freuen sich Gemeinschaftsleiter Franz Fath, Kreisvorsitzender Dieter Haberstroth und Bürgermeister Dr. Michael Klingner.

Frischer Wind bei CDU Engen

Engen (swb). Auf der jüngsten Hauptversammlung des CDU-Stadtverbandes Engen in der Gaugelmühle hob der Vorsitzende Bernhard Maier besonders den kontinuierlichen Mitgliederzuwachs in Engen hervor, wobei es sich erfreulicherweise hauptsächlich um neue Jungmitglieder handelt. Die CDU habe sich von der Wahlniederlage im vergangenen Jahr erholt und blicke optimistisch in die Zukunft, führte Maier weiter aus. Fraktionssprecher Jürgen Waldschütz berichtete über die ausgezeichnete Arbeit im Gemeinderat und auch Schatzmeister Martin Schoch konnte eine gute Bilanz vorweisen. Bürgermeister Moser übernahm die Entlastung der Vorstandschaft und die Leitung der Neuwahlen. Einstimmig wurden die Vorstands-

mitglieder gewählt: 1. Vorsitzender Bernhard Maier, 2. Vorsitzender: Klaus Kaiser, Schatzmeister: Martin Schoch, Schriftführerin: Erika Frittschi, Pressebeauftragter: Martin Schoch, Beisitzer: Bernd Kunz, Primin Wöhrstein, Jürgen Waldschütz, Dominique Sigwart (neu) und Andreas Graf (neu). Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Bernd Kunz und Reinhold Berner besonders geehrt. Der Vorsitzende Maier gab einen Ausblick auf anstehende Termine. Die nächste Veranstaltung wird mit den Abgeordneten MdL Wolfgang Reuther und MdB Andreas Jung am 23. April in Engen-Anselfingen zum Thema »Windenergie« stattfinden. Außerdem wurden die Termine für den Ausflug nach Friedrichshafen und den Besuch des Landtages bekannt gegeben.



Ein Bezirk, ein Termin

Eigeltingen (swb). Die Versammlung des Bezirks »Aachtal« wird am Mittwoch, 9. Mai, um 20 Uhr in der »Lochmühle« in Eigeltingen durchgeführt. Auf der Tagesordnung stehen auch Rückblicke auf die Bezirks-Musikfeste der letzten Jahren, Wahlen des ersten Vorsitzenden, Bericht der Bezirks-Blasmusik-Schule und der Vorspielnachmittag im November.

Besondere Klangeffekte

Stockach (swb). Die »Mississippi Steamboat Chickens« sind eine Institution in Sachen Jazz und spielen am Sonntag, 6. Mai, um 11 Uhr im »Zollhaus« in Ludwigshafen zum Jazz-Frühschoppen auf. Die Tageskasse hat ab 10 Uhr geöffnet, Infos und Kartenvorbestellungen sind unter 0173/8 04 47 80 oder jazz@bodman-ludwigshafen.de möglich.

Musikalische Blumen

Stockach (swb). Vieles, aber nichts Beliebiges. Verschiedene Stilrichtungen moderner Blasmusik vermischen sich hier mit populärem Rock und Jazz. Unter dem Motto »Cross Over« hat die Stadtmusik Stockach unter der Leitung von Stadtmusikdirektor Helmut Hubov einen bunten Frühlingsstrauß aus Musik zum Frühjahrskonzert am Samstag, 5. Mai, um 20 Uhr gebunden. In der Jahnhalle sind »Trip to Heaven«, »Chunk«, »Konzert für E-Gitarre und Blasorchester« oder »Symphonic Jazz Suite« zu hören. Als Solisten treten Andreas Kopf am Saxophon, Matthias Fröhlich an der E-Gitarre und Jochen Fischer an der Trompete auf. Karten gibt es im Kulturzentrum »Altes Forstamt« in der Salmannsweilerstraße 1 in Stockach unter der Telefonnummer 07771/80 23 00 oder tourist-info@stockach.de.

Es gibt Pumpels-Karten

Stockach (swb). Wenn der Frühling kommt, dann schick ich dir ... Tulpen aus Amsterdam? Nein, danke. Lieber Karten für die CD-Release-Party von »Papi's Pumpels«. Am Mittwoch,



Das klingt wie Musik in vielen Ohren: Die neue CD von »Papi's Pumpels« ist da.

16. Mai, stellt die fidele Schlaggertruppe aus Stockach um Frontmann Rainer Vollmer ihren neuen Silberling bei WGS-Weinhof-Getränke in der Alemannenstraße 3 in Stockach vor. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Die Jungs der Band spielen live alle Songs der CD, es gibt bei gutem Wetter eine Open-Air-Gastronomie und natürlich eine After-Show-Party mit den »Pumpels«. Der Termin musste bereits einmal wegen eines Unfalls von Bandmitglied Paco verschoben werden, doch nun machen die musikalischen Mannen ernst und präsentieren ihre CD »Schlager-Frühling«. Mehr Infos zur Party gibt es unter www.pumpels.de. Und das WOCHENBLATT verlost zwei mal drei Eintrittskarten für die Riesensause. Sie gehen an die ersten drei Anrufer, die sich am Freitag, 4. Mai, um 10 Uhr unter der Rufnummer 07771/93 31 55 in unserer Redaktion melden.

Spontanität und Attraktivität

Stockach (swb). Am Mittwoch, 9. Mai, spielt »Zut Alors!« ab 20.30 Uhr Gypsy Swing in Renner's Besenbeiz »Winkelstübli« im Winkel 15 in Wahlwies. Einlass ist ab 19.30 Uhr. Temperament und Spielfreude treffen hier aufeinander.

Fahrräder für die Schule

Radolfzell/Stockach (swb). Ja, sie sind mit dem Radl da. Am Samstag, 12. Mai, wird auf dem Gerberplatz in Radolfzell eine große Gebrauchtfahrradbörse organisiert. Veranstalter sind die Eltern der vierten Klasse der Waldorfschule Wahlwies, der ein Teil des Erlöses zu Gute kommt. Auf Wunsch können die Räder von einem Zweiradexperten begutachtet werden, der einen marktgerechten Preis ermittelt. Von 8 bis 10 Uhr können die Drahtesel zum Verkauf abgegeben werden, der Verkauf steht von 10.15 bis 13 Uhr an. Zehn Prozent des Erlöses erhält die Klassenkasse.

Einblicke und Ausblicke

Eigeltingen (swb). Ganz anders macht es die Schule Eigeltingen. Bei ihrem Tag der offenen Tür gibt es kein festes Programm - die Besucher können sich am Freitag, 4. Mai, von 14 bis 19 Uhr die Räumlichkeiten, deren Nutzungskonzepte und die Schule anschauen. Die Zimmer im Neubau, im Hauptgebäude und im Anbau sind geöffnet, und ab 17 Uhr stehen auch die Klassenzimmer in der »Alten Schule« in der Ortsmitte offen. Schüler und Lehrkräfte stehen für Fragen bereit. Um 17 Uhr wird die Juniorfirma eröffnet, eine halbe Stunde später werden die Ergebnisse der Fremdevaluation präsentiert. Der Elternbeirat sorgt für Essen und Trinken, die Grundschulbetreuung und die SMV bieten Aktivitäten für die jüngeren Besucher, und im Schülercafé gibt es mit dem Schullogo bestickte T-Shirts.

Perspektiven mit Pinsel

Karl Rudigier zeigt Aquarelle im Rathaus

Stockach (swb). Er wurde 1932 in Laufenburg am Hochrhein geboren, ist dort aufgewachsen und kam 1956 als Forstbeamter im staatlichen Forstamt nach Stockach. Hier ist er geblieben, und hier malt er im häuslichen Atelier. Seine Aquarelle stellt

Karl Rudigier von Freitag, 11. Mai, bis Freitag, 22. Juni, im Rathaus in Stockach aus. Vernissage ist am Freitag, 11. Mai, um 19 Uhr mit einer Laudatio von Museumsleiterin Dr. Yvonne Ista und Grußworten von Bürgermeister Rainer Stolz.

Die Motive der gezeigten Werke sind Darstellungen aus Stockach und der nahen Bodenseelandschaft. Geöffnet ist die Ausstellung montags bis mittwochs von 8 bis 16.30 Uhr, donnerstags von 7 bis 19 Uhr sowie freitags von 8 bis 12 Uhr.

Leckeres auf Sparflamme

Stockach (swb). Wie Lebensmittelreste zu leckeren Gerichten verarbeitet werden können, wird in einem Workshop unter dem Titel »Einmal kochen, zweimal essen« vermittelt. Am Freitag, 11. Mai, klärt Christa Schlageter von 14 bis 17 Uhr in der Schulküche der Fachschule für Landwirtschaft in der Winterspürer Straße 25 in Stockach auch darüber auf, wie durch bewusste Speiseplanung Zeit und Geld gespart werden kann. Anmeldung bis Mittwoch, 9. Mai, bei Christa Schlageter unter 07531/8 00 29 41 oder christa.schlageter@LRAKN.de.

Abenteuer und Spannung

Stockach (swb). Das ist ein klassisch guter Klassiker - »Emil und die Detektive« von Erich Kästner. Der Komponist Marc Schubring und der Texter Wolfgang Adenberg haben nach dieser Vorlage ein Musical voller Spannung und Abenteuer geschaffen, das am Freitag, 18. Mai, um 18 Uhr in der Aula des Stockacher Nellenburg-Gymnasiums Premiere hat. Weitere Vorstellungstermine sind am Samstag, 19., und am Sonntag, 20. Mai, jeweils um 18 Uhr.



...so frisch

Schweinekotelett
oder
Westernkotelett
1 kg



5,99

...Obst & Gemüse

Deutscher Spargel
Klasse I



zum aktuellen
Tagespreis

frische grobe Bratwurst
oder
Bernier Würstchen
100 g



-,79

Rispen Tomaten
aus Deutschland
Klasse I
1 kg



2,49

...so günstig

Lacroix Sauce à la Hollandaise

(100 g = € 1,33)

150 ml Packung



1,99

Heggelbacher Tilsiter
Schnittkäse,
mind.
45% Fett i. Tr.
100 g



1,89

...Getränke

Hagnauer „Spargel“
Müller-Thurgau,
trocken

(1 l = € 7,73)

0,75 l Flasche



5,79

Frisches Victoriaseebarschfilet
auch mariniert
100 g



1,39

Rothaus Tannenzäpfle

(1 l = € 1,82)

Kiste mit
10 x 0,33 l Flaschen
zzgl. 2,30 € Pfand



5,99

Mövenpick Eiscreme
verschiedene
Sorten,
tiefgefroren

(1 l = € 2,22)

900 ml Becher je



1,99

Müller Fruchtbuttermilch
verschiedene Sorten

(1 l = € 1,58)

500 ml Flasche je



-,79

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 2. Mai 2012
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

»Kunden beißen nicht!«

Großes Interesse an Social-Media-Forum

Gottmadingen (cb). Soziale Netzwerke à la Facebook, Twitter, youtube und Co gibt es mittlerweile in Massen. Nur: Welches ist sinnvoll für ein Unternehmen? Und: Ist es überhaupt sinnvoll, sich am sogenannten »Mitmach-Web« zu beteiligen? Das jüngste Unternehmerforum in Gottmadingen beschäftigte sich genau damit: »Facebook und Twitter als Instrumente zur Kundenakquise und -bindung.«

Wie sehr es damit den Nerv der Unternehmer traf, ließ sich an der hohen Teilnehmerzahl ablesen: Der Seminarraum war fast voll besetzt, etwa 70 Unternehmer und Interessierte hatten sich eingefunden. Zwei Dozenten hatte das Unternehmerforum eingeladen: Prof. Dr. Bela Mutschler deckte den eher theoretischen Teil ab: Wie viele Menschen nutzen die Netzwerke, was lässt sich über welches Netzwerk am besten vermitteln, was sind die Vor- und Nachteile der meistgenutzten Netze. Er machte klar: »Wichtig ist, dass Sie dem Nutzer einen Mehrwert bieten« – und: »Je erfolgreicher ihr Auftritt in den sozialen Netzwerken ist, desto mehr Zeit müssen Sie investieren, um das



Soziale Medien für Unternehmen. Das Thema stieß auf großes Interesse. Über 70 Interessierte fanden sich ein.

swb-Bild: cb

Niveau zu halten.« Elke Decker von der GATC Biotech AG zeigte die praktische Seite, erzählte aus ihren Erfahrungen und erklärte mit vielen Beispielen, wie bei GATC das »Web 2.0« für Marketing und Kommunikation genutzt wird. Im Anschluss entstand aus den Fragen schnell eine Diskussion. Wohin es gehen würde in der Zukunft, wie es um den Datenschutz stünde, welche Variante die Dozenten empfehlen würden. Eine Antwort blieben die beiden Experten allerdings schuldig: Was bringt das Engagement in Face-

book und Co den Firmen in Zahlen? Hierzu gibt es offenbar noch keine Studien. Dennoch seien die Netzwerke ergänzende Möglichkeiten, mit Kunden ins Gespräch zu kommen: »Kunden beißen nicht«, war die Botschaft von Elke Decker. Die Kommunikation sei in der Regel konstruktiv. »Ausprobieren, ohne sich zu verköpfen« war der Tipp von Mutschler. In einem waren sich die beiden Experten einig: Den direkten Kontakt zum Kunden ersetze das Internet nicht, es seien einfach weitere Kommunikationsmöglichkeiten

VdK fährt zu Keksfabrik

Gottmadingen (swb). Der VdK-Gottmadingen unternimmt am Dienstag, den 8. Mai, eine Fahrt nach Ravensburg zur Firma Tekrum (Keksfabrik). Über die Fertigung der Kekse sehen die Teilnehmer einen Film und werden mit Kaffee und Keksen verwöhnt. Danach ist ein Werkseinkauf der probierten Backwaren zu günstigen Preisen möglich. Anmeldungen werden entsprechend dem Eingang berücksichtigt. Die Bezahlung erfolgt im Bus auf der Hinfahrt. Gäste sind herzlich willkommen. Verbindliche Anmeldung bis Donnerstag, 3. Mai, nötig. Abfahrt ist um 12 Uhr an der Eichendorff-Halle, um 12.05 Uhr am Feuerwehrhaus und um 12.15 Uhr an der Schule Bietingen sowie um 12.20 Uhr am Landgasthaus Wider. Anmeldung bei Walter Benz (07731/978016), Günter Stransky (07734/2332) oder Jürgen Schweizer (07731/45436).

Dorfgespräch in »d’Fabrik«

Gottmadingen (swb). Zum nächsten Dorfgespräch, bei dem das Sanierungsgebiet im Mittelpunkt der Information stehen soll, lädt Bürgermeister Dr. Michael Klinger am Dienstag, 15. Mai um 18 Uhr ein. Treffpunkt ist das ehemalige Werkstor 1 an der Hauptstraße 99. Nach Ende der Nutzung der Landmaschinenproduktionsstätte soll nun wieder neues Leben in der ehemaligen Fabrik einkehren. Deshalb hat die Gemeinde Gottmadingen hier ein Sanierungsgebiet ausgewiesen, um auch mit Fördermitteln des Landes Baden-Württemberg die Umgestaltung der alten, ehemaligen Fahr-Hallen voranzutreiben. Gemeinsam mit dem Eigentümer, der Familie Repnik von der Firma 3R Immobilien, möchte der Bürgermeister und die Gemeindeverwaltung die Bevölkerung informieren.

Kunst-Energie-Mix in der Klinik

Gottmadingen/Singen (swb). Werke von Margrit Kühne zieren derzeit die Wände in der onkologischen Ambulanz im Singener Krankenhaus. Die Kunst hatte auf Initiative des Chefarztes der II. Medizinischen Klinik des Hegau-Bodensee-Klinikums Singen, Dr. Jan Harder, bereits 2010 Einzug in die onkologischen Ambulanz gehalten. Seitdem wechselt die Ausstellung alle drei Monate und ein neuer Künstler aus der Region hat die Möglichkeit, sich mit seinen Werken vorzustellen und Farbe und Fröhlichkeit in die Ambulanz zu bringen. Aktuell sind die Werke der gebürtigen Singenerin Margrit Kühne, die schon lange in Gottmadingen heimisch ist, zu sehen. Sie hatte sich mittels verschiedener Kurse in den zehn vergangenen Jahren der Malerei genähert. Ihre Bilder beginnt die pensionierte Lehrerin meist intuitiv, aus dem Bauch heraus. Sie arbeitet am



Die Werke sind von der Gottmadingerin Margrit Kühne (v.l.). Ausstellungsorganisatorin Beate Zinsmayer und die Pflegefachkraft Jan Völlner freuen sich über diese Bereicherung.

swb-Bild: aj

Franzosen im Hegau Schüler aus dem Jura zu Besuch

Gottmadingen (cb). »Ich finde es ganz toll, dass das jedes Jahr klappt«, freut sich Veronika Greuter-Schroff vom »Freundeskreis Champagnole«. 16 Schüler aus der französischen Partnerstadt Champagnole sind vergangene Woche zum Schüleraustausch nach Gottmadingen gereist. Den Austausch zu organisieren sei manchmal schwierig, erklärt die engagierte Lehrerin, auf französischer Seite würden zum Beispiel mehr Jungen beim Austausch mitmachen, auf deutscher Seite eher Mädchen. Daher sei die Unterbringung auch nicht immer einfach. Für dieses Mal ist es geschafft. Den Siebt- und Achtklässlern, steht eine Woche voller Erlebnisse bevor. Sie fahren nach Tuttlingen ins »TuWass«, machen eine Stadtrallye in Konstanz, eine Schifffahrt auf dem Bodensee,

wandern auf den Hohentwiel, Grillen im Schulgarten und lernen den Unterricht hier in den jeweiligen Klassen kennen. Begleitet wird der Autausch von französischer Seite seit Jahren von Madame Karin Guinchard. Ins Leben gerufen hat den Austausch Renate Henze, damals ebenfalls Lehrerin, sie war auch bei diesem Empfang wieder selbst dabei. »Durch den Austausch lernen die Schüler die Sprache anzuwenden und lernen ein anderes Land kennen – nicht nur als Tourist«, erklärte Bürgermeister Dr. Michael Klinger. Um dieses Verständnis für andere Kulturen zu fördern unterstützt die Gemeinde den Schüleraustausch auch finanziell. Der Gegenbesuch in Champagnole ist für den zweiten bis neunten Juli geplant.



Schüleraustausch zwischen dem französischen Jura und dem Hegau: 16 junge Franzosen besuchten Gottmadingen.

swb-Bilder: cb

Liederabend mit MGV Liederkranz

Weiterdingen (ma). Am 12. Mai lädt der Männergesangsverein »MGV Liederkranz 1864« zu seinen traditionellen Liederabend als Frühjahrskonzert ein. Das Konzert findet nur alle zwei Jahre statt. Beginn ist um 20 Uhr in der Wiesentalhalle in Weiterdingen. Passend zum Wonnemonat Mai wird ein bunter Strauß an Melodien dargeboten. Unterstützung finden die Sänger

durch den Männerchor »Eintracht« Mühlhausen-Ehingen, der »Aachtalchor« Bohlingen, »d’Sängerfründ Täinge« aus Thayingen sowie der Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen. Auch für die Besucher gilt: es darf gesungen werden. – Volkslieder, die schon lange nicht mehr gesungen wurden. Vorstandschaft, Sänger und Dirigent freuen sich auf einen regen Besuch.



Erfolgreiche Nachwuchsmusiker der JMS, von links: Jonas Fluck, Franz Pollmann, Eike Renner, Friederike Kasper, Sophia Freudenthaler, Alessia Vallelonga und Marisa Eppler.

swb-Bild

Erfolge für Musikschrler

Hegau (swb). Mit großem Erfolg kehrten sechs Schülerinnen und Schüler der Jugendmusikschule Westlicher Hegau vom Landeswettbewerb »Jugend musiziert« in Schwäbisch Gmünd zurück. Einen 1. Preis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach Stuttgart mit 24 Punkten in der Kategorie Klavierbegleitung erspielte sich Alessia Vallelonga aus Rielasingen-Worblingen. Ebenso erzielten Eike Renner aus Riedheim, in der Kategorie Klavier vierhändig zusammen mit Friederike Kasper aus der Musikschule Singen und Sophia Freudenthaler aus Hilzingen, Kategorie Querflöte Solo, einen 1. Preis mit jeweils 23 Punkten und einer Weiter-

leitung zum Bundeswettbewerb. Einen 2. Landespreis erspielte sich Jonas Fluck aus Rielasingen-Worblingen in der Kategorie Trompete Solo. Den 3. Landespreis ersang sich in der Kategorie Musical Marisa Eppler aus Rielasingen-Worblingen. Franz Pollmann, aus Gottmadingen errang in der Kategorie Duo Kunstlied den 3. Landespreis. Sein Duopartner Eike Renner aus Riedheim erhielt ebenso den 3. Landespreis in der Klavierbegleitung. Die Schüler werden von Ulrike Brachat in Gesang, Reinhilde Klinghoff-Kühn in Querflöte, Arpad Fodor in Trompete und von Heinrich Beise in Klavier unterrichtet.

Fit im Alter

Hilzinger Seniorenrat lädt ein

Hilzingen (ma). Am 11. Mai um 19 Uhr findet in der Hegauhalle ein Fachvortrag zum Thema »Älter werden ist kein Grund, nicht gesund und selbstbestimmt zuhause leben zu können« statt. Referent ist Dr. Diet-

mar Luchtenberg von der Universität Konstanz. Eine rege Diskussion im Anschluss an den Vortrag ist erwünscht. Der Eintritt ist frei. Zur Deckung der Kosten wird um eine kleine Spende gebeten.